Die Reisebotschafter
Wir waren da.

Infos A-Z Ecuador

Einreise

EU-Bürger und Schweizer benötigen für die Einreise nach Ecuador einen gültigen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen sowie einen gültigen Rück- oder Weiterflugschein. Der Nachweis einer gültigen Auslandskrankenversicherung ist mitzuführen!

Essen und Trinken

Hauptnahrungsmittel sind vor allem im Hochland Mais und Kartoffeln. Fangfrischer Fisch, Meeresfrüchte sowie Reis gibt es an der Küste. Rinder, Schweine, Ziegen, **Hammel**, Meerschweinchen und Hühner – an Fleischgerichten wird fast alles geboten. Aji, welches aus roten Pfefferschoten gewonnen wird, ist das wichtigste Gewürz der Ecuadorianer. Der Bananenkuchen, die Torta de Maqueno, ist die typische Nachspeise.

Flugzuschläge und Fluggebühren

Die internationalen und nationalen Flughafen- und Sicherheitsgebühren sind bereits im Flugschein enthalten.
Bei Flügen nach Galapagos muss am Flughafen die INGALA Migrationskarte (sog. Galapagos Visum, auch TCT genannt) in Höhe von derzeit 10 USD pro Person bezahlt werden. Bei Ankunft auf einem der Flughäfen auf Galapagos ist zusätzlich die Nationalparkgebühr von derzeit 100 USD pro Person zu bezahlen.

Fotografieren und Filmen

Wer hat noch nicht von der Vielfalt der Tierwelt in Ecuador und auf den Galapagos Inseln gehört? Es gibt über 320 Säugetierarten in Ecuador. Kondore, verschiedene Papageien-Arten, Affen und Wildkatzen sind die typischen Bewohner. Riesenschildkröten, Echsen und einzigartige Vogelarten findet man auf den Galapagos Inseln. Nehmen Sie deshalb genügend Speicherkarten mit.

Impfungen

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über aktuell gültige Impfbestimmungen bei Ihrem Arzt, Apotheker, dem Tropeninstitut oder im Internet unter www.crm.de. Einige Länder und Regionen Südamerikas verlangen bei Einreise eine Gelbfieber- und/oder Masernimpfung. Im Tiefland und in Regenwaldregionen wird Malaria-Prophylaxe empfohlen.

Kleidung

Robuste Kleidung, die in mehreren Schichten getragen werden kann, ist sinnvoll. Ein guter Regenschutz, ein warmer Pullover und festes Schuhwerk dürfen bei Andentouren nicht fehlen. In den Amazonasgebieten und auf Galapagos benötigen Sie leichte Baumwollkleidung und Mückenschutzmittel. Sonnenschutz, Sonnenschutzmittel und Badesachen dürfen Sie nicht vergessen.

Ihr Ansprechpartner

Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Die Reisebotschafter
Wir waren da.

Klima und Reisezeit

An der Küste sowie an der Westseite der Anden herrscht tropisches bis subtropisches Klima. Regenzeit ist von Januar bis Mai und die Trockenzeit von Juni bis Dezember. Es gibt kaum jahreszeitliche Temperaturschwankungen, die Durchschnittstemperaturen liegen bei 25 bis 30 °C. In den Gebirgstälern der Sierra ist das Klima kontinentalgemäßigt. Es regnet oft am Nachmittag und besonders in den Nächten wird es kalt. Die Hauptstadt Quito liegt auf 2.800 m Höhe und die Temperatur bewegt sich öfters an einem Tag zwischen 8 und 21°C. Das Dschungelgebiet und die Osthänge der Anden sind feucht und warm. Die Durchschnittstemperatur auf den Galapagos Inseln liegt bei 25 bis 30°C mit hoher Luftfeuchtigkeit, gelegentlich gibt es auch starke Regenschauer. Für Badefreunde ist der Reisezeitraum zwischen April und Dezember sehr günstig, Bergtouren im Hochland empfehlen sich zwischen Juni und November. In die Amazonasgebiete sollte man zwischen August und Mai reisen.

Öffnungszeiten

Geschäftszeiten Montag bis Freitag 9-13 und 15-19 Uhr, Samstag 9-13 Uhr. Supermärkte schließen oft erst um 20 Uhr oder später und haben oft auch sonntags geöffnet. Banken haben Montag bis Freitag 9-13.30 Uhr geöffnet. Während der Siesta von 13-15 Uhr haben viele Geschäfte geschlossen.

Ortszeit

In der europäischen Sommerzeit liegt Ecuador 7 Stunden zurück, während der europäischen Winterzeit 6 Stunden. Für die Galapagos Inseln beträgt der Zeitunterschied 8 Stunden (Winter 7 Stunden).

Quarantäne und Naturschutz

Lebensmittel und Pflanzen dürfen nicht eingeführt werden.

Sicherheit

Die Länder Südamerikas, so auch Ecuador, sind in punkto Sicherheit weit besser als ihr Ruf. Mit Kleinkriminalität, wie Taschendiebstahl, muss jedoch gerechnet werden. Wertsachen gehören in den Hotelsafe, größere Geldbeträge und Reisedokumente sollten nicht in der Handtasche, sondern am Körper mitgeführt werden. Lassen Sie keine Wertsachen während Ihrer Abwesenheit in Ihrem Fahrzeug. Wertvollen Schmuck lassen Sie am besten zu Hause. Wir empfehlen den Abschluss einer umfassenden Reiseversicherung (Kranken-, Unfall-, Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung). Formulare erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Sprache

Die offizielle Landesprache ist Spanisch. In den größeren Hotels wird Englisch verstanden. Sie kommen jedoch leichter mit einigen „Brocken" Spanisch durchs Land. Oft wird noch die alte Landessprache Quechua gesprochen.

Stromversorgung

Die Stromspannung beträgt 110 Volt Wechselstrom. Sie sollten unbedingt einen Adapter für Ecuador mitnehmen.

Trinkgeld

Ihr Ansprechpartner

Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Die Reisebotschafter
Wir waren da.

Trinkgelder werden gerne angenommen. Busfahrer (Gruppenreisen) und lokale Führer können Sie mit einem Trinkgeld von ca. 2-3 USD pro Tag honorieren.

Unterkünfte

Bitte beachten Sie, dass der Hotelstandard und die Sterne-Klassifizierung nicht mit Mitteleuropa oder Nordamerika vergleichbar ist.

Währung und Zahlungsmittel

Im Jahr 2000 wurde der Ecuador Sucre abgeschafft und der US-Dollar als offizielle Währung eingeführt. Wir empfehlen die Mitnahme von US-Dollar in bar, eine Bankkarte sowie Kreditkarten (Visa und MasterCard). Bitte prüfen Sie bei Ihrer Bank, ob mit Ihrer Bankkarte das Geldabheben am Automaten noch möglich ist.

Ihr Ansprechpartner

Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de